

Ideologische Klarheit über diese politischen Zusammenhänge betrachtet die Parteiorganisation als eine ausschlaggebende Voraussetzung, daß in allen Arbeitskollektiven ein konsequenter Kampf zur qualitäts- und termingerechten Erfüllung der vereinbarten Aufgaben geführt wird. Ausgangspunkt dabei ist: Jeder Partner muß sein Bestes geben, muß um Spitzenleistungen mit internationalem Niveau ringen. Unser Betrieb, jeder einzelne, muß mit hohen eigenen Leistungen die vereinbarten Aufgaben lösen und den Prozeß der Erneuerung der Produktion voranbringen.

Frage: Worin besteht im wesentlichen der Inhalt der genannten Vereinbarung?

Antwort: Die Vereinbarung mit der Produktionsvereinigung Woroneshsernomasch sieht unter anderem vor; die Realisierung direkter wissenschaftlich-technischer und Produktionsbeziehungen bei der Rekonstruktion von Feinsamenlinien, die Entwicklung und Einführung einer mikroelektronischen Steuerung für die Feinsamenlinien, die Entwicklung und Produktion eines Siebsichters und eines Analysators für den Verschmutzungsgrad von Getreide sowie technologischer Ausrüstungen zur Rationalisierung der Produktion.

Festgelegt wurde außerdem der Austausch von Arbeitserfahrungen, Erfindungen auf Lizenzbasis anzubieten und andere wissenschaftlich-technische Ergebnisse auszutauschen, gegenseitig die Entwicklung und Herstellung von Robotern, Sondermaschinen und Fertigungsmitteln zu unterstützen.

Frage: Welphe Festlegungen sind zur Verwirklichung dieser Ziele getroffen?

Antwort: Entsprechend der Festlegung im Artikel 2 der Vereinbarung wurde zur konkreten Umsetzung der Aufgaben ein Arbeitsprogramm beschlossen, das jährlich erneuert wird. Unterzeichnet ist es vom Direktor unseres Betriebes und vom Generaldirektor von Woroneshsernomasch. Es enthält unter anderem die Aufgaben für die Rekonstruktion und

Modernisierung bestehender Feinsamenlinien zur Aufbereitung von Klee- und Grassamen bei gleichzeitiger Erhöhung ihrer Leistung von 0,5 auf 2,0 Tonnen pro Stunde, ihre Ausrüstung mit mikroelektronischer Steuerung sowie Aufgaben zu ihrer Weiterentwicklung.

So wie bei allen wichtigen Neuentwicklungen, werden folgende Entwicklungsetappen gemeinsam mit den sowjetischen Spezialisten abgestimmt:

- Aufgabenstellung und agrotechnische Erfordernisse,
- Konstruktions- und Projektentwürfe,
- Prüf- und Erprobungsprogramme,
- gemeinsame Prüfungen und Erprobungen,
- Vorschläge für das Überleiten und Nutzen der Ergebnisse.

Vereinbart ist, daß wir bei den Feinsamenlinien - es sind Anlagen etwa in der Größe eines zweistöckigen Hauses - den Weg der Spezialisierung gehen, das heißt, einen Teil der Aggregate für diese Anlage entwickelt und produziert unser Betrieb - als Export - und einen anderen Teil der Betrieb in Woronesh. Für die unmittelbare Zusammenarbeit werden entsprechend der Vereinbarung zeitweilige gemeinsame Spezialistenkollektive gebildet.

Frage: Welchen Einfluß nimmt die Parteileitung auf die Mitglieder dieser Kollektive?

Antwort: Wichtig ist das aktive Wirken der Genossen in den Spezialistenkollektiven, die in der Sowjetunion gemeinsam mit sowjetischen Spezialisten am Aufbau und an der Erprobung neuer Anlagen beteiligt sind. Auf Beschluß unserer Parteileitung werden deshalb in allen diesen Kollektiven zeitweilige Parteigruppen gebildet. Der Parteigruppenorganisator und sein Stellvertreter werden von der Parteileitung bestätigt.

Es gibt bei uns einen festen Stamm von Mitarbeitern, der seit vielen Jahren an den Einsätzen in der Sowjetunion teilnimmt und zu dem seit Jahren die gleichen Genossen und Kollegen gehören. Dennoch

Leserbriefe

Zum Beispiel galten der Arbeitsproduktivität, der Nettoproduktion und dem Nettogewinn größte Aufmerksamkeit in der Körnerfruchternte 1987, damit unser Betrieb seine Versorgungsaufgaben in vollem Umfang erfüllt. Um die größte Arbeitsspitze, die Aufnahme der Körnerfrüchte und ihre qualitative Einlagerung mit hohen Gebrauchswerten zu garantieren, wurden von der Grundorganisation unserer Partei und in diesem Jahr auch von den Mitgliedern der DSF vielfältige Aktivitäten entwickelt.

Neben der Erreichung hoher ökonomischer Ergebnisse und der Erfüllung volkswirtschaftlicher Aufgaben schenken Genossen und DSF-Mitglieder gemeinsam auch der Entwicklung der politisch-ideologischen Arbeit, besonders der Vertiefung des Freundschaftsgedankens, viel Aufmerksamkeit. In den vergangenen Wochen und Monaten wurden unter anderem Freundschaftstreffen mit sowjetischen Touristen organisiert. 5 sozialistische Brigaden tragen den Ehrennamen „Kollektiv Deutsch-Sowjetische Freundschaft“. In Vorberei-

ung der Jahreshauptversammlung der DSF-Grundeinheit werden gemeinsam mit der Parteiorganisation Wissensteste vorbereitet. Freundschaftsreisen in die Sowjetunion beweisen immer wieder, daß es unseren Mitarbeitern zum Bedürfnis geworden ist, das Land Lenins kennenzulernen. Auch Treffen von Mitarbeitern mit sowjetischen Genossen der Pateneinheit der Sowjetarmee des Kreises Demmin wurden bisher in unserem Betrieb immer zu einem Höhepunkt. Zum 70. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolu-